

Praxis für Kinder- und Jugendmedizin

Dres. med. Görtz/Kimmig/S. Elsesser-Glaab/E. Wild



Praxis für Kinder- und Jugendmedizin

Praxis für Kinder- und Jugendmedizin
Dres. med. U. Görtz/M. Kimmig
Fr. Dr. med. S. Elsesser-Glaab
Kinder- und Jugendmedizin
Sportmedizin
Frau Elisabeth Wild
Fachärztin für Kinder- und Jugend-
psychiatrie und -psychotherapie

Tel. 07062-3055
Fax 07062-23463
Ansprechpartner:
Dr. med. U. Görtz
Dr. med. M. Kimmig
Frau Elisabeth Wild

Großbottwarerstr. 47
71720 Oberstenfeld
www.kinder-jugendarzt.net

Angaben zur Person

Liebe Eltern,

bitte füllen Sie die Fragebögen vollständig aus und schicken Sie sie uns zu. Sobald wir alle Unterlagen vorliegen haben, melden wir uns wegen eines Termins bei Ihnen. Falls Ihr Kind privat versichert oder Patient unserer Praxis ist oder eine Überweisung zum Kinder-Jugendpsychiater vorlegt, entfällt der Vertrag über die kinder- und jugendärztliche Diagnostik.

Name des Patienten	Geb. am.
Straße	PLZ und Wohnort
Name der Krankenkasse:	Kassennummer:
Versichertennummer:	Name und Geburtsdatum desjenigen, über den der Patient versichert ist (z.B. Mutter).
Telefon: e-mail::	Kinder-Jugendarzt bzw. Hausarzt: :

Praxis für Kinder- und Jugendmedizin

Dr. med. U. Görtz - Dr. med. M. Kimmig - Fr. Dr. med. Elsesser-Glaab
Fachärzte für Kinder - u. Jugendmedizin - Sportmedizin
Fr. Elisabeth Wild
Fachärztin für Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie

Praxis f. Kinder- und Jugendmedizin -Großbottwarer Str. 47 - 71720 Oberst.

Großbottwarer Str. 47
71720 Oberstenfeld
Telefon (07062) 3055
Fax (07062) 23463
www.kinder-jugendarzt.net
rezept@kinder-jugendarzt.info

Bankverbindung:
Raiffeisenbank Oberstenfeld
Konto-Nr. 332842002
(BLZ 60069727)

Datum

Rechnung Nr.:

Diagnose: V.a. AD(H)S

Patient
geb. am

Vertrag über kinder-jugendärztliche Diagnostik zwischen Herrn Dr. med. U. Görtz bzw. Dr. med. M. Kimmig und o.g. Patienten

Leistung	GOÄ	Betrag
Erhebung einer biographischen psychiatrischen Anamnese bei Kindern und Jugendlichen	807	€ 53,62
Eingehende psychiatrische Beratung	817	24,13
Orientierende Testung/Fragebogen	857	13,52

Summe € 91,27

Weitere mögliche Kosten:

Kinder-jugendärztliches ausführliches Gutachten (z.B. für Gesundheitsamt) 29,14 €
Kinder-jugendärztlicher Konsiliarbericht (Arzt, Schule) 17,49 €
Unentschuldigt nicht eingehaltene Termine 30,00 €

Zahlbar direkt nach Leistungserbringung in der Praxis bar oder EC-Karte (Lastschriftinzugsverfahren)

Liebe Patienteneatern,

Sie wenden sich mit einem medizinischen Problem an uns. Es bedeutet einen erheblichen Zeitaufwand für uns, diesem Problem gerecht zu werden.

Es ist jedoch unsere Pflicht, Sie darauf hinzuweisen, dass es sich um eine allgemein anerkannte Erkrankung handelt, wofür Leistungen zu Lasten der GKV (Gesetzlichen Krankenversicherung) auch von uns abgerechnet werden.

Sie müssen wissen, dass die oben aufgelisteten Leistungen von den gesetzlichen Krankenkassen in keiner Form erstattet werden.

Dr. med. Ulrich Görtz - Dr. med. Martin Kimmig

Ich bin mit vorliegendem Vertrag einverstanden.

Unterschrift

Bitte zurücksenden



Fragebogen für Kinder mit Verhaltens- und /oder Schulproblemen

Name: _____ Vorname: _____ Geburtsdatum: _____

ausgefüllt am: _____ ausgefüllt von: _____

Liebe Eltern, nehmen Sie sich bitte Zeit und füllen Sie diesen Bogen in Ruhe aus. Es werden Dinge gefragt, die z.T. weit zurück liegen; versuchen Sie sich zu erinnern und beurteilen Sie die Situation nach Heftigkeit, Häufigkeit oder dem Ausmaß. Dabei bedeutet:

0 = nie, nein, trifft nicht zu **1 = selten, kaum, gelegentlich zutreffend**
2 = oft, erheblich, trifft überwiegend zu **3 = immer, sehr, trifft ganz besonders zu**

Wenn die Frage etwas Typisches anspricht, schildern Sie die Situation in eigenen Worten (auf der Seite daneben oder einem Extrablatt).

Im Gespräch gehen wir den Bogen später gemeinsam durch.

1. Leibliches Kind Pflegekind Adoptivkind
2. Wie viele Schwangerschaften hatten Sie insgesamt?
 Abort Fehlgeburt
3. Namen und Geburtsjahr der Geschwister:
4. Schwerere oder chronische Erkrankungen (z.B. Allergien, Haut-, Herzkrankheiten):
5. Operationen, Klinikaufenthalte:
6. Fremdbetreuung (außer Kindergarten, Schule) durch:
 Großeltern Tagesmutter Krabbelgruppe Kinderkrippe
7. Ist das Kind Rechtshänder Linkshänder Beidhändig
8. Probleme in der Schwangerschaft? Nein
 Wenn ja, welche:
 Blutungen vorzeitige Wehen Krankheiten psych. Probleme
 Medikamente Nikotin Alkohol Drogen
9. Geburt in welcher Schwangerschaftswoche Dauer der Geburt
 Komplikationen
 Geburtsgewicht: Größe: Kopfumfang:
 Apgar-Bewertung: pH – Wert:
10. Probleme direkt nach der Geburt(Sauerstoffgabe, Klinikaufenthalt): nein
 (wenn ja, bitte beschreiben:
11. Gestillt? Wie lange?
 Nein Welche Nahrung?

		Wie zutreffend ist die Beschreibung?				
		Kreuzen Sie bitte für jede Beschreibung die Zahl an, die angibt, wie zutreffend die Beschreibung ist				
		Gar nicht	Ein wenig	Weitgehend	Besonders	
1. Lebensjahr	12.	Es gab Trinkschwierigkeiten / Ernährungsprobleme	0	1	2	3
	13.	Es gab Schlafstörungen	0	1	2	3
	14.	Auffallendes Schreiverhalten	0	1	2	3
	15.	Schreckhaftigkeit	0	1	2	3
	16.	Auffallendes oder verspätetes Umdrehen	0	1	2	3
	17.	Auffallendes oder verspätetes Sitzen	0	1	2	3
	18.	Auffallendes oder verspätetes Krabbeln	0	1	2	3
	19.	Auffallendes oder verspätetes Laufen	0	1	2	3
Kleinkindzeit bis Kindergarten	20.	Die Sprachentwicklung war auffallend (z.B. verzögert)	0	1	2	3
	21.	Die Zeit der Erprobung und der Entdeckung war anstrengend	0	1	2	3
	22.	Unberechenbares Verhalten	0	1	2	3
	23.	Stimmungsschwankungen	0	1	2	3
	24.	Ablenkbarkeit groß	0	1	2	3
	25.	Kind hing am „Rockzipfel“	0	1	2	3
	26.	Weglaufen war ein Problem	0	1	2	3
	27.	Häufige Unfälle	0	1	2	3
	28.	Bewegungsverhalten auffallend eckig, ungeschickt, ruckartig	0	1	2	3
	29.	Speichelfluß stark, über längere Zeit	0	1	2	3
	30.	Probleme mit dem Essen	0	1	2	3
	31.	Das Kind brauchte immer jemanden zum Mitspielen	0	1	2	3
	32.	Bauklotzspiele waren unbeliebt	0	1	2	3
	33.	Legospielen war unbeliebt	0	1	2	3
	34.	Puzzelspiele waren unbeliebt	0	1	2	3
	35.	Schwierigkeiten im Spiel mit Gleichaltrigen	0	1	2	3
	36.	Erwachsenenbesuch macht Schwierigkeiten	0	1	2	3
	37.	Kinderbesuch macht Schwierigkeiten	0	1	2	3
Kindergarten bis Schule	38.	Alter bei Kindergartenbeginn:				
	39.	Gruppengröße				
	40.	Kindergartenbesuch war unbeliebt	0	1	2	3
	41.	Gruppenspiele wurden abgelehnt oder verweigert	0	1	2	3
	42.	Einzelgänger, Außenseiter	0	1	2	3
	43.	Kind gilt als Spielverderber	0	1	2	3
	44.	Kind gilt als aggressiv	0	1	2	3
	45.	Verweildauer im Spiel auffallend kurz	0	1	2	3
	46.	Probleme beim Einschlafen	0	1	2	3
	47.	Probleme beim Durchschlafen	0	1	2	3
	48.	Probleme mit dem selbständigen Anziehen	0	1	2	3
	49.	Größere Probleme mit der Sauberkeit (“Schmutzfink“)	0	1	2	3
	50.	Nägelkauen	0	1	2	3
	51.	Distanzloses Verhalten	0	1	2	3
	52.	Marotten, Grimassieren, unpassender Gesichtsausdruck	0	1	2	3
	53.	Auffallende, ungewöhnliche Eßgewohnheiten Welche?	0	1	2	3

Kindergarten bis Schule	54.	Tics Welche?	0	1	2	3	
	55.	<i>Sauberwerden (nach dem 4. Geburtstag):</i> trocken gelegentlich Hose feucht nächtliches Einnässen Tag und Nacht einnässen					
	56.	sauber gelegentlich Schmierspür meist Schmierspür Einkoten					
	57.	Welche auffallende, ungewöhnliche Verhaltensweisen gab es:					
	58.	Dreiradfahren in welchem Alter?					
	59.	Fahrradfahren (ohne Stützräder) in welchem Alter?					
	60.	Auffallendes Verhalten beim Schaukeln?	0	1	2	3	
	61.	Schwierigkeiten beim Einschätzen von Gefahren	0	1	2	3	
	62.	Malen unbeliebt	0	1	2	3	
	63.	Basteln unbeliebt	0	1	2	3	
	64.	Körperkontakt abgelehnt	0	1	2	3	
	65.	Zärtlichkeiten/Schmusen abgelehnt	0	1	2	3	
	66.	Probleme beim Erlernen der Uhrzeit	0	1	2	3	
	67.	Probleme beim Erlernen der Wochentage / Monate	0	1	2	3	
	68.	Probleme beim Erlernen von rechts und links	0	1	2	3	
	69.	Probleme beim Erlernen des Schuhbindens	0	1	2	3	
	70.	Probleme beim Erlernen des Radfahrens	0	1	2	3	
	71.	Probleme beim Erlernen des Schwimmens	0	1	2	3	
	72.	Probleme bei Spielen (Monopoly, Mensch-ärgere-dich-nicht)	0	1	2	3	
	73.	Das Anziehen ist ein tägliches Problem	0	1	2	3	
	74.	Beschreiben Sie angenehme und heitere Erinnerungen:					
	Schulzeit und Jugendalter	75.	Das Kind hat sich heftig gesträubt gegen die Schule	0	1	2	3
		76.	Von der Schule schnell enttäuscht	0	1	2	3
		77.	Ärger mit den Lehrern	0	1	2	3
78.		Arbeitsverhalten in der Schule ein Problem	0	1	2	3	
79.		Redet dazwischen	0	1	2	3	
80.		Kann nicht warten	0	1	2	3	
81.		Probleme im Sportunterricht	0	1	2	3	
82.		Probleme beim Schreiben	0	1	2	3	
83.		Probleme beim Lesen	0	1	2	3	
84.		Probleme beim Rechnen	0	1	2	3	
85.		Hausaufgaben schwierig und mühsam	0	1	2	3	
86.		Hausaufgaben nur mit viel Anwesenheit und Hilfe	0	1	2	3	
87.		Braucht sehr lange für die Hausaufgaben (in Stunden)	0	1	2	3	
88.		Schriftbild schlecht	0	1	2	3	
89.		Heftführung chaotisch	0	1	2	3	
90.		Hausaufgaben werden häufig vergessen	0	1	2	3	
91.		Welche Beschwerden äußern die Lehrer:					
92.	Konzentration schlecht	0	1	2	3		
93.	Ablenkbarkeit erhöht	0	1	2	3		
94.	Arbeitstempo verlangsamt	0	1	2	3		

Schulzeit und Jugendalter

95.	Führt Tätigkeiten nicht zu Ende	0	1	2	3
96.	Aufgaben werden selten gewissenhaft durchgeführt	0	1	2	3
97.	Leistungen wechselhaft	0	1	2	3
98.	Tagträumerei	0	1	2	3
99.	Ist Trödeln ein Problem	0	1	2	3
100.	Schlafwandeln	0	1	2	3
101.	Clownverhalten / Kaspern	0	1	2	3
102.	Zündeln	0	1	2	3
103.	Lügen	0	1	2	3
104.	Stehlen	0	1	2	3
105.	Streunen / Herumtreiben	0	1	2	3
106.	Haben sie Angst das Kind länger alleine zu lassen?	0	1	2	3
107.	Dauernde Überwachung nötig?	0	1	2	3
108.	Hat das Kind ausgeprägte Ängste?	0	1	2	3
109.	Ausgeprägte Lärmempfindlichkeit	0	1	2	3
110.	Schmerzempfinden auffällig	0	1	2	3
111.	Geruchsempfinden auffällig	0	1	2	3
112.	Geschmacksempfinden auffällig	0	1	2	3
113.	Das Essverhalten ist problematisch	0	1	2	3
114.	Sehr viel Zeit vor dem Fernseher (in Stunden)	0	1	2	3
115.	Sehr viel Zeit vor dem PC (in Stunden)	0	1	2	3
116.	Tägliche Fernsehzeit ein Streitpunkt	0	1	2	3
117.	Reden zur Unzeit	0	1	2	3
118.	Ständige Geräusche	0	1	2	3
119.	Zappeln beim Spielen	0	1	2	3
120.	Zappeln beim Fernsehen	0	1	2	3
121.	Zappeln bei den Hausaufgaben	0	1	2	3
122.	Zappeln beim Lesen	0	1	2	3
123.	Ständiges Chaos im Zimmer	0	1	2	3
124.	Ständiges Chaos in der Schultasche	0	1	2	3
125.	Ständiges Chaos beim Arbeitsmaterial	0	1	2	3
126.	Problematisches Sozialverhalten	0	1	2	3
127.	Mißachtet Spielregeln	0	1	2	3
128.	Freundschaften halten nur kurz	0	1	2	3
129.	Wird wenig geachtet	0	1	2	3
130.	Wird gefürchtet	0	1	2	3
131.	Ist unbeliebt	0	1	2	3
132.	Ist „Prügelknabe“	0	1	2	3
133.	Probleme bei Anschluß an eine Clique	0	1	2	3
134.	Anschluß an problematische Cliquen	0	1	2	3
135.	Probleme mit dem anderen Geschlecht	0	1	2	3
136.	Ausgeprägte Fäkalsprache oder sexualisierte Sprache	0	1	2	3
137.	Das Kind ist aggressiv gegen Jüngere	0	1	2	3
138.	Das Kind ist aggressiv gegen Gleichaltrige	0	1	2	3
139.	Das Kind ist aggressiv gegen ältere Kinder	0	1	2	3
140.	Das Kind ist aggressiv gegen Erwachsene	0	1	2	3
141.	Rauchen	0	1	2	3
142.	Alkohol	0	1	2	3
143.	Drogen (Welche:)	0	1	2	3
144.	Straffälliges Verhalten	0	1	2	3
145.	Ständig neue, aufregende Einfälle und Ideen	0	1	2	3
146.	Problematischer Umgang mit Tieren				
	Vorsichtig	begeistert	ängstlich	wild auf Tiere, aber unsensibel	

	147	Das Kind hat folgende Hobbys/besondere Interessen:				
Situation der Eltern	148	Die Eltern sind	verheiratet	geschieden	wieder verheiratet (seit)	
		Alleinerziehend				
	149	Erlerner Beruf des Vaters: ausgeübter Beruf:				
	150	Wie oft ist der Vater zuhause:	täglich	wöchentlich	wechselnd/Schichtdienst	lange Abwesenheit
	151	Wer betreut das Kind hauptsächlich:	tags:	nachts:		
	152	Erlerner Beruf der Mutter: ausgeübter Beruf:				
	153	Wenn wieder verheiratet, Beruf des neuen Partners:				
	154	In der Wohnung / Familie leben noch:				
	155	Erziehungsstil der Mutter:	ausgeglichen	streng	freizügig	unsicher
	156	Erziehungsstil des Vaters:	ausgeglichen	streng	freizügig	unsicher
	157	Die Mutter hält den Erziehungsstil des Partners für	ausgeglichen	streng	freizügig	unsicher
	158	Der Vater hält den Erziehungsstil der Partnerin für	ausgeglichen	streng	freizügig	unsicher
	159	Streit der Eltern über die Erziehung	0	1	2	3
	160	Probleme der Eltern in der Partnerschaft	0	1	2	3
	161	Größere Probleme des Kindes mit den Geschwistern	0	1	2	3
	162	Ähnliche Problem bei einem Elternteil	0	1	2	3
	163	Ähnliche Problem bei den Geschwistern	0	1	2	3
	164	Ähnliche Problem bei anderen Verwandten	0	1	2	3
	165	Das Kind ist schwierig	0	1	2	3
	166	Ich fühle mich übermäßig belastet durch das Kind	0	1	2	3
167	Ich fühle mich im Umgang mit dem Kind hilflos	0	1	2	3	
168	Ich fühle mich im Umgang mit dem Kind als Versager	0	1	2	3	
169	Das Kind macht mich aggressiv	0	1	2	3	
170	Das Kind bringt mich in Wut	0	1	2	3	

Betreuung	Mit folgenden Personen habe ich über die Probleme des Kindes gesprochen	
	171	Kinder- und Jugendärzten
	172	Erziehungs- und Familienberatung
	173	Psychologen
	174	Allgemeinärzten
	175	Heilpraktikern
	176	Selbsthilfegruppen
	177	Anderen
	178	Wo erhielten Sie die beste Hilfe?
Therapiemaßnahmen	179	Stimulantienbehandlung (Medikinet, Ritalin, Amphetamin)
	180	Andere Medikamente
	181	Homöopathie
	182	Diät
	183	Frühförderung
	184	Heilpädagogische Betreuung
	185	Psychotherapie
	186	Logopädie
	187	Ergotherapie
	188	Andere:

Vielen Dank für ihre Mühe und Ausdauer!

Beurteilungsbogen für Eltern, Lehrer und Erzieher: FBB- HKS

Name

Alter:

Datum:

beurteilt von: Vater

Mutter

Lehrer(in)

Erzieher(in)

Andere

	Wie zutreffend ist die Beschreibung				Wie problematisch erleben Sie das Verhalten?			
	gar nicht	ein wenig	weitgehend	besonders	gar nicht	ein wenig	weitgehend	besonders
Kreuzen sie bitte für jede Beschreibung zuerst die Zahl an, die angibt, wie zutreffend die Beschreibung für das Kind/ den (die) Jugendlichen ist und danach die Zahl, die angibt, wie problematisch Sie dieses Verhalten erleben.								
Beachtet bei den Schularbeiten, bei anderen Tätigkeiten oder bei der Arbeit häufig Einzelheiten nicht oder macht häufig Flüchtigkeitsfehler.	0	1	2	3	0	1	2	3
Hat bei Aufgaben oder Spielen oft Schwierigkeiten, die Aufmerksamkeit längere Zeit aufrechtzuerhalten (dabei zu bleiben)	0	1	2	3	0	1	2	3
Scheint häufig nicht zuzuhören, wenn andere sie/ihn ansprechen.	0	1	2	3	0	1	2	3
Kann häufig Aufträge von anderen nicht vollständig durchführen und kann Schularbeiten, andere Arbeiten oder Pflichten am Arbeitsplatz häufig nicht zu Ende bringen.	0	1	2	3	0	1	2	3
Hat häufig Schwierigkeiten, Aufgaben und Aktivitäten zu organisieren.	0	1	2	3	0	1	2	3
Hat eine Abneigung gegen Aufgaben, bei denen sie/ er sich länger konzentrieren und anstrengen muss(z.B. Hausaufgaben). Vermeidet diese Aufgaben oder macht sie nur widerwillig.	0	1	2	3	0	1	2	3
Verliert häufig Gegenstände, die sie/ er für bestimmte Aufgaben oder Aktivitäten benötigt(z.B. Spielsachen, Hausaufgabenhefte, Stifte, Bücher oder Werkzeug).	0	1	2	3	0	1	2	3
Lässt sich oft durch seine Umgebung (äußere Reize) leicht ablenken.	0	1	2	3	0	1	2	3
Ist bei Alltagstätigkeiten häufig vergesslich (z.B. vergisst Schulsachen oder Kleidungsstücke).	0	1	2	3	0	1	2	3
Zappelt häufig mit Händen oder Füßen oder rutscht häufig auf dem Stuhl herum.	0	1	2	3	0	1	2	3
Steht oft im Unterricht oder in anderen Situationen auf, in denen Sitzenbleiben erwartet wird.	0	1	2	3	0	1	2	3
Hat häufig Schwierigkeiten, ruhig zu spielen oder sich mit Freizeitaktivitäten ruhig zu beschäftigen	0	1	2	3	0	1	2	3
Läuft häufig herum oder klettert permanent, wenn es unpassend ist.	0	1	2	3	0	1	2	3
Beschreibt ein häufig auftretendes starkes Gefühl der inneren Unruhe (besonders bei Jugendlichen).	0	1	2	3	0	1	2	3
Zeigt durchgängig eine extreme Unruhe, die durch die Umgebung oder durch Aufforderungen nicht dauerhaft beeinflussbar ist.	0	1	2	3	0	1	2	3
Ist häufig " auf Achse" oder handelt oft, als wäre sie/ er angetrieben.	0	1	2	3	0	1	2	3
Platzt häufig mit der Antwort heraus, bevor Fragen zu Ende gestellt sind.	0	1	2	3	0	1	2	3
Kann häufig nur schwer warten, bis sie/er an der Reihe ist (z.B. bei Spielen oder in einer Gruppe).	0	1	2	3	0	1	2	3
Unterbricht oder stört andere häufig (z.B. platzt in die Unterhaltung oder Spiele anderer hinein)	0	1	2	3	0	1	2	3
Redet häufig übermäßig viel.	0	1	2	3	0	1	2	3

Bitte wenden !

Wie zutreffend ist die Beschreibung?

Beantworten Sie bitte abschließend noch folgende Fragen, wenn zumindest eines der auf der ersten Seite beschriebenen Verhaltensprobleme für das Kind/ die (den) Jugendliche(n) zutrifft.	gar nicht	ein wenig	weitgehend	besonders
Die beschriebenen Verhaltensprobleme sind insgesamt sehr belastend.	0	1	2	3
<u>Bei Schulkindern und berufstätigen Jugendlichen:</u> Beeinträchtigen die schulische oder berufliche Leistungsfähigkeit erheblich.	0	1	2	3
<u>Bei Vorschulkindern:</u> Die beschriebenen Verhaltensprobleme beeinträchtigen die Fähigkeit des Kindes erheblich, intensiv und ausdauernd zu spielen oder sich selbst zu beschäftigen.	0	1	2	3
Die beschriebenen Verhaltensprobleme beeinträchtigen die Beziehungen zu Erwachsenen, Eltern, Erziehern, Lehrern, erheblich.	0	1	2	3
Die beschriebenen Verhaltensprobleme beeinträchtigen die Beziehung zu anderen Kindern und Jugendlichen erheblich.	0	1	2	3